

Rundschreiben 2007

Sehr geehrte Mitglieder

Am Ende dieses Jahres orientiere ich Sie im Auftrag des Vorstandes über die Aktivitäten unserer Gesellschaft und den Stand der Hans-Kunz-Edition.

I.

Wanderausstellung «Hans Kunz - Naturwissenschaftler und Philosoph»

Die zu Hans Kunz' 25. Todestag von Herrn Dr. Singer in Zusammenarbeit mit dem Grafik-Atelier Mühlberg (Basel) gestaltete Wanderausstellung hat vielen Besuchern Person und Werk des grossen Forschers auf eindrückliche Art näher gebracht. Es ist vor allem der Initiative und Mitarbeit des Verlagshauses Huber (Frauenfeld) zu verdanken, dass die Ausstellung an drei Orten in der Schweiz gezeigt werden konnte. In Olten wurden wir von der Stadtbibliothek und dem Historischen Museum engagiert unterstützt, in Frauenfeld beherbergte die Kantonsbibliothek die Exponate, und die Universität Fribourg sorgte in den Gängen des alten Hauptgebäudes für eine schöne Ausstellung. Für 2008 ist geplant, die Wanderausstellung über die Grenze nach Süddeutschland zu bringen. Die umfangreichen Vorbereitungen tätigt wiederum der Verlag Huber unter der Leitung von Herrn Hansrudolf Frei. Derzeit sind wir im Gespräch mit Universitätsinstituten in Tübingen, Freiburg i.Br., Heidelberg, Erlangen und München. Wir hoffen, dass die Wanderausstellung in Deutschland eine ähnlich grosse Resonanz wie in der Schweiz erzielt.

II.

Generalversammlung 2007 in Basel

Am 31. März haben 25 Mitglieder die Generalversammlung in Basel besucht. Auf Vorschlag des Vorstandes ist Herr Dr. Jürgen Mohr (Basel) in den wissenschaftlichen Beirat gewählt worden. Er studierte bei Hans Kunz und war während der letzten acht Jahre von dessen Lehrtätigkeit Assistent am Philosophischen Seminar der Universität Basel. Dank seiner Vermittlung hat die Philosophische Gesellschaft Basel einen Vortrag über Hans Kunz für nächsten Oktober in ihr Programm aufgenommen, wobei – wie vom Vorstand gewünscht – der Philosoph und Schriftsteller Dr. Hans Saner als Referent gewonnen werden konnte. - Anschliessend an den geschäftlichen Teil der GV sind die Anwesenden und erfreulicherweise auch einige Gäste zur im Programm angekündigten Führung im Basler Zoo gegangen. Aufschlussreich und spannend hat der Ethologe Dr. Jörg Hess im Haus der Elefanten und Primaten aus seiner reichen Erfahrung zum Thema *Tier, Tod und Trauer* gesprochen. Damit hat man sich örtlich und

thematisch auf von Hans Kunz gern begangene Wege begeben, war er doch selber ein häufiger Besucher des «Basler Zollis» und hat er doch mit mehreren (auch kritischen) Beiträgen in Lehre und Forschung aktiv zu vergleichend-verhaltensphysiologischen Studien beigetragen.

III. Stand des Editionsprojektes

Noch im Dezember 2006 konnte Band 6 der Gesammelten Schriften in Einzelausgaben, *Die eine Welt und die Weisen des In-der-Welt-seins. Bemerkungen zu den Voraussetzungen der daseinsanalytisch-anthropologischen Interpretationen psychopathologischer Phänomene*, von unseren Mitgliedern beim Huber-Verlag bestellt werden; im Handel erschien das Buch dann anfangs 2007. Dieses Werk präsentiert sich in der gepflegten und sorgfältigen Art, wie wir sie auch bei den bisherigen Bänden der Kunz-Edition schätzen. Das ist der engagierten Leitung des Huber-Verlags durch Herrn Hansrudolf Frei, dem Atelier Mühlberg und der minutiösen Arbeit unseres Editionsleiters, Herrn Dr. Jörg Singer, zu verdanken. Die treue finanzielle Unterstützung durch die Dr. Margrit Egnér-Stiftung sowie die Beiträge der Alfred Richterich- und der Zeno Karl Schindler-Stiftung ermöglichten Herstellung und Druck des über 500-seitigen Bandes. An dieser Stelle möchten wir auch jenen Helfern danken, die in unentgeltlicher Arbeit das Redigieren und Korrekturlesen der Kunz-Edition mittragen.

Die Arbeiten an Band 3, *Sinn und Wesen des erfahrenden Erkennens. Schriften zur Psychologie und Philosophie 1950–1975*, sind bereits weit fortgeschritten, so dass er voraussichtlich im Frühjahr 2008 erscheint. Wie sein Titel anzeigt, greifen die darin enthaltenen Beiträge auch ein Hauptthema des sechsten Bandes auf: im Ausgang von Kunz' 1957 erschienener Schrift *Über den Sinn und die Grenzen des psychologischen Erkennens* werden zum Teil bislang unveröffentlichte Abhandlungen vorgelegt, die die Bedeutung und zentrale Stellung der Frage nach dem Wesen des Erfahrens in Kunz' spätem Schaffen unterstreichen.

Da die Wanderausstellung demnächst auch in Deutschland gezeigt werden soll, plant der Vorstand, auf Band 3 den Band 12, *Zu Grundströmungen der Philosophie des 20. Jahrhunderts*, folgen zu lassen. Dieses Buch wird Kunz' Auseinandersetzungen mit führenden Repräsentanten der deutschen Philosophie, insbesondere Husserl, Scheler, Klages, Jaspers, N. Hartmann, Heidegger, Gadamer, Löwith und Plessner dokumentieren. Dieser Band wird voraussichtlich im Frühjahr 2009 erscheinen.

Besonders erfreulich ist, dass im vergangenen Jahr auch Briefe und Buchrezensionen für den Kunz-Nachlass neu gesichtet und bearbeitet werden konnten:

Herr Dr. Frank Töpfer, der Leiter des Institutes für Ethik und Geschichte der Medizin an der Universität Tübingen, hat sich in verdankenswerter Weise darum bemüht, dass Kopien des Briefwechsels von Hans Kunz und Ludwig Binswanger ins Kunz-Archiv integriert werden konnten. Dieser Briefwechsel ist ein Zeugnis der langen, eindrucklichen Freundschaft von 1926 bis zu Binswangers Tod im Jahr 1966. An der Generalversammlung 2008 sollen Auszüge daraus vorgetragen werden.

Auch hat Herr Dr. Singer in zwei Zeitschriften (*Zentralblatt für Psychotherapie und ihre Grenzgebiete* und *Zentralblatt für die gesamte Neurologie und Psychiatrie*) überraschend einige uns bisher nicht bekannte, bedeutende Rezensionen aus den Jahren 1926–1943 entdeckt. Diese Titel werden in die revidierte vierte Auflage des Werkkataloges, die Ende des nächsten Jahres in der Zentralbibliothek Solothurn greifbar sein wird, aufgenommen.

IV. Vermischtes

Im Rahmen seiner biographischen Recherchen zum Lebenswerk von Hans Prinzhorn hat im vergangenen Sommer Stadtpräsident a.D. Dr. Dieter Voss, Leiter des Felsenmeer-Museums im sauerländischen Hemer, die Hans-Kunz-Ausstellung in Frauenfeld besucht und uns grosszügigerweise Hilfe bei der Suche nach Materialien angeboten, die Hans Kunz' Verhältnis zu Hans Prinzhorn und Ludwig Klages näher beleuchten. Prinzhorn war bekanntlich ein wichtiger und einflussreicher Förderer von Kunz, der die Anfänge von dessen wissenschaftlicher Laufbahn mit grosser Aufmerksamkeit begleitet hat. Leider kennen wir bisher nur die zahlreichen Schreiben von Prinzhorn an Kunz. Die Suche nach den Briefen des jungen Kunz scheint trotz der Vermutung, dass sie in Prinzhorns Nachlass nach einem Bombenangriff auf München ein Raub der Flammen geworden sind, nicht ganz hoffnungslos zu sein. Wir danken Herrn Dr. Voss für die Bereitschaft, die vor zwanzig Jahren vom Prinzhorn-Biographen Prof. Dr. Wolfgang Geinitz eingeleitete Förderung der Erforschung von Kunz' ersten wissenschaftlichen Wegstationen fortzusetzen.

Ebenso danken wir Herrn Dr. Saner für seinen ausführlichen Artikel zum 25. Todestag von Hans Kunz im Zürcher Tagesanzeiger (Freitag, 27. April 2007). Das daraus entnommene Zitat «Hans Kunz ist ein virtuos nuancierender Schriftsteller, der mehrere Sachgebiete profund kennt, und ein Gelehrter von Rang, den es zu entdecken gilt» gibt uns Zuversicht für die Fortsetzung unserer Bemühungen im nächsten Jahr.

Wir danken Ihnen, sehr verehrte Mitglieder der Hans-Kunz-Gesellschaft, für Ihre Treue. Bitte beachten Sie unbedingt, Ihre allfällige Adressänderung dem Sekretariat mitzuteilen.

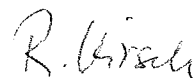
V. Voranzeigen

Die nächste **Generalversammlung** findet am Samstag, **29. März 2008** in der Kulturmühle Lützelflüh (Kanton Bern) statt. Wir hoffen auf Ihren Besuch. Die Einladung erfolgt im Februar 2009.

Adressänderung: Unser Editionsleiter zieht auf Ende Jahr um. Seine neue Adresse und seine neue Telefonnummer lauten:

Jörg Singer, Weingartenstrasse 4, 8556 Wigoltingen TG,
Tel.: 052 763 48 14 / E-mail: regnis.hkg@bluewin.ch

Im Namen des Vorstandes wünsche ich Ihnen einen schönen Jahresabschluss und verbleibe mit freundlichen Grüssen



Rolf Kirsch, lic.phil.I
Aktuar